

Der Morgenkuss.

(nach einem Ball.)

Baumberg.

Nachlass, Lfg. 45.

Langsam.

335. Durch ei-ne gan-ze Nacht sich

nah— zu sein, so Hand in Hand, so Arm im Ar-me weilen, so viel empfinden ohne

mit- . zu-thei-len, ist ei-ne won-ne-vol-le Pein, — ist ei-ne won-ne-

fp *cresc.*

vol- . -le Pein! So immer See-len.blick im See-len.blick nach den ge-

p

heim - sten Wunsch des Her - zens se - hen, so we - nig spre - chen, und sich doch verste - hen, ist

ho - hes mar - ter - volles Glück, ist ho - hes mar - ter - vol - les Glück!

Zum Lohn für die im Zwang ver - schwund'ne Zeit dann bei dem Mor - gen - strahl, warm,

mit Ent - zü - cken, sich Mund an Mund und Herz an Herz sich drü - cken, o dies ist En - gel - se - lig.

keit, — o — dies ist En - gel - se - lig - keit!